

Abschlussrunde

Die Abschlussrunde wird jeweils von einer BezugstherapeutIn geleitet und soll - wie der Name bereits erkennen lässt - den Abschluss des Tageskliniktages bilden. Dazu können und sollen sich alle PatientInnen der Kleingruppe kurz dazu äußern:

Wie der Tag für sie verlaufen ist?

In welcher Hinsicht sie mit ihm zufrieden sind

und in welcher Hinsicht er unbefriedigend verlief?

Zum „Gut-Abschließen-Können“ gehört auch, das „Schwere“ möglichst in der Klinik zu lassen, vielleicht „darüber zu schlafen“ und am nächsten Tag mit einer veränderten, andere Optionen eröffnenden Perspektive wieder „ans Werk zu gehen“.

Die Runde kann und soll auch dazu genutzt werden, der anwesenden TherapeutIn zu sagen, dass man - um gut nach Hause gehen zu können - noch einen Kontakt mit einer therapeutischen MitarbeiterIn wünscht, um sich so zu entlasten.

Zum Modus:

Die Teilnahme ist obligatorisch